

ANTRAG FDP-Fraktion vom: 2 April 2013 eingegangen:	Gremium:	Ortschaftsrat Durlach
	Termin:	08.05.2013
	TOP:	4
	Verantwortlich:	Wirtschaftsförderung
Aufwertung des Durlacher Einzelhandels		

Die zunehmenden Leerstände von Geschäften in der Pfinztalstraße und den angrenzenden Seitenstraßen werden auf mittlere Sicht zu einer Bedrohung des Einzelhandelsstandortes Durlach und damit auch der Attraktivität des Stadtteils als Wohn- und Arbeitsplatzstandort.

Zur Verbesserung dieser Situation sind nach Auffassung der FDP-Ortschaftsratsfraktion verschiedene kurzfristige Maßnahmen notwendig, um deren Prüfung das Stadtamt gebeten wird:

- Verbesserung der Sauberkeit des Straßenbildes,
- Schaffung von „Grünen Inseln“ in der Pfinztalstraße zur Unterstützung eines angenehmen Einkaufserlebnisses,
- Errichtung von Hinweisschildern an den Kreuzungen von Seitenstraßen zur Pfinztalstraße für die Geschäfte in der Zweiten Reihe,
- In Zusammenarbeit mit den Hauseigentümern bei Leerstand bis zur Neuvermietung darauf hinzuweisen, die Schaufenster für Geschäfte in den Seitenstraßen zur Verfügung zu stellen oder alternativ die Schaufenster vorübergehend Künstlern aus Durlach und Umgebung zu Ausstellungszwecken anzubieten,
- Neben dem Herbsttermin auch ein Frühjahrstermin für einen Verkaufsoffenen Sonntag,
- Schaffung von PKW- und Besucher-Busparkplätzen in Altstadtnähe.

Neben diesen kurzfristigen Einzelmaßnahmen ist die Erarbeitung eines strategischen Konzeptes zur langfristigen Entwicklung und Sicherung des Einzelhandelsstandortes Durlach notwendig. Dazu müssen neben den Durlacher Gewerbetreibenden und des Stadtamtes auch die Karlsruher Wirtschaftsförderung, das Stadtmarketing und das City-Management ihren Beitrag leisten. Ziel dieses Konzeptes muß die deutliche Erhöhung der Kundenfrequenz u.a. aus dem früheren natürlichen Umland von Durlach (östlich der Autobahn liegende Dörfer und Pfinztal) sein, von dem das Geschäftszentrum durch den an Durlach vorbeigeführten Stadtbahnlinien und Straßen abgeschnitten wurde. In diesem Konzept müssen die Stärken und Schwächen des Einzelhandels Standortes Durlach herausgearbeitet werden. Vorgehensweisen zur Überwindung der Schwächen sind zu erstellen und schlagkräftige Organisationsstrukturen sowohl zur Zusammenarbeit der Durlacher Geschäftswelt untereinander als auch mit den Wirtschaftsförderungseinrichtungen der Stadt Karlsruhe sind zu entwickeln. Ziel sollte eine gemeinsame mittel- bis langfristigen Vermarktung Durlachs sein, z.B. durch Events in der Einkaufsstraße, Herausstellen des historischen Altstadtkernes als Träger von Werten und Tradition, Schaffung einer angenehmen Einkaufsatmosphäre.

Es ist höchste Zeit für eine solche konzertierte Aktion, ohne die Durlach als B-Zentrum ausbluten und innerhalb eines gesamtstädtischen Entwicklungskonzeptes weiter an Bedeutung verlieren wird.

Die FDP-Ortschaftsratsfraktion beantragt deshalb:

Das Stadtamt möge Gespräche mit der Karlsruher Stadtverwaltung aufnehmen zwecks Erarbeitung eines langfristigen Entwicklungskonzeptes für den Einzelhandelsstandort Durlach unter Einbindung der Durlacher Gewerbetreibenden, der Wirtschaftsförderung sowie des Stadtmarketings bzw. des City-Managements.

Ein erster Bericht an den Ortschaftsrat über den Sachstand und das weitere inhaltliche und terminliche Vorgehen sollte bis zur Sommerpause vorliegen.

Gez: Dipl.- Ing. Günther Malisius, Dr. Angelika Fink-Sontag, Dr. Horst Dilger, Dr. Jan Kowalski